

Inhalt

<i>Einleitung</i>	9
Kapitel I	
<i>Das Ende der „pädagogischen Jugendarbeit“ – Ausgangspunkt für eine neue Verständigung über Konzeptionen</i> ...	15
Die „Krise der Jugendarbeit“ als „jugendpädagogisches“ Problem	15
Historische Rahmenbedingungen für eine zeitgemäße Konzeptionsdiskussion	18
Anforderungen an eine „Konzeption der Jugendarbeit“	26
Kapitel II	
<i>Falsche Alternativen</i>	29
Bildungsarbeit oder Sozialarbeit?	29
Dienstleistung oder Erziehung?	33
Das „pädagogisch Eigentliche“	35
Eigenständiger Beruf oder jedermanns Kunst?	39
Hauptamtliche oder Ehrenamtliche?	42
Kapitel III	
<i>Die Jugendlichen und die Jugendarbeit</i> ...	46
Jugend heute	48
Der verschobene Generationskonflikt	52
Gesellschaftlicher Hintergrund des Strukturwandels der Jugendphase	53
Lebensperspektiven von Mädchen	61
Junge Erwachsene als eigene Sozialgruppe?	64
Demographische Entwicklung: vom Jugend- zum Altenberg	68
Lebensorientierungen Jugendlicher im Wandel	70
Schwierigkeiten beim Aufbau einer Lebensperspektive	73
Konsequenzen für die Jugendarbeit	80
Was kann man von der Jugendforschung erwarten?	83

Kapitel IV

<i>„Raumorientierung“ als theoretische und konzeptionelle Perspektive</i>	89
Vernetztes Denken – Raum und Zeit als jugendpädagogische Grunddimensionen	89
Zur Geschichte der Jugendarbeit aus der Perspektive der Raumorientierung	93
Die Bedeutung von Räumen für die Entwicklung im Jugendalter	106
Wissenschaftliche Grundlagen der Orientierung an Räumen	110
Der Zusammenhang von Raumerleben und Zeiterleben	113

Kapitel V

<i>Mädchen in der Jugendarbeit</i> (Heide Funk) ..	118
Mädchen und Freizeit	119
Mädchenräume, Jugendarbeit, Öffentlichkeit	125
Feministische Mädchenarbeit	129
Für ein neues Verständnis von Koedukation	135
Jungenarbeit (L.B.)	137

Kapitel VI

<i>Jugendarbeit im ländlichen Raum</i>	142
Ein zeitgemäßes Landjugendportrait	142
Sozialökonomische Bedingungen des Landlebens ..	144
Landjugendarbeit im Wandel	147

Kapitel VII

<i>Jugendarbeit mit ausländischen Jugendlichen</i>	156
Die „zweite Generation“	156
Jugendarbeit als interkultureller Raum	159
Integration als Lebensbewältigung	161

Kapitel VIII

<i>„Problemgruppen“ in der Jugendarbeit</i>	164
Wissenschaftliche Befunde zum abweichenden Verhalten	164

Jugendarbeit mit gefährdeten Jugendlichen	166
Beratung im Lebenszusammenhang	170
Jugendschutz in veränderten Alltagsräumen (Werner Schefold)	172
Gefährdete Sexualität	180

Kapitel IX

<i>Jugendarbeit und Schule</i>	187
Anleitung zu einem pragmatischen Umgang	187
Ein historisches Lehrstück	194
Schülersein (Werner Schefold)	197
Schulsozialarbeit ist „Schul“-Sozialarbeit (Werner Schefold)	198

Kapitel X

<i>Jugendarbeit als Beruf</i>	201
Der Ausgangspunkt: „Vergesellschaftete Jugendarbeit“	202
Professionalisierung zwischen Verberuflichung und Semiprofession	205
Professionalisierung in der Kritik	208
Vorschlag für eine neue Sichtweise	210
Älterwerden in der Jugendarbeit	213
„Werte“ und „Parteilichkeit“ in der Jugendarbeit ..	218

Kapitel XI

<i>Offene (kommunale) Jugendarbeit</i>	221
Zur Situation der offenen Jugendarbeit	221
Bedrohung durch den Kommerz?	226
Jugendarbeit und Verwaltung	231
Offene Jugendarbeit als „soziale Infrastruktur“ ...	234
Jugendkulturarbeit zwischen Eigenproduktion und Kulturbetrieb	236
Jugendtreffpunkte in Quartier und Region (Hans-Ulrich Müller)	240

Kapitel XII

<i>Jugendarbeit in Jugendverbänden</i>	244
Jugendverbände als soziale Räume	244

Die übergangenen Jugendverbände (Hans Gängler)	248
Pädagogische Perspektiven der Jugendverbandsarbeit heute	251
Gleichaltrigenerziehung (Hans Gängler)	256
Jugendgruppen als Basis der Jugendverbände	258
Kirchliche Jugendarbeit im Spannungsfeld zwischen Jugend und Kirche	260
 Kapitel XIII	
<i>Jugendarbeit und Kommunalpolitik</i>	263
Wie Jugendliche Politik wahrnehmen	263
Wie Kommunalpolitiker Jugendliche wahrnehmen	267
Jugend und Politik im regionalen Kontext	268
Neue kommunalpolitische Motivationen für die Jugendarbeit?	270
 Literatur	 274